

Name: Henzi
Vorname: Colin
Lehrjahr: 3. Lehrjahr Geomatiker EFZ



1 Warum machst du deine Lehre in der Bau, Verkehrs- und Energiedirektion des Kantons Bern (BVE)?

Weil ich hier eine sehr abwechslungsreiche und tolle Lehre habe. Die vielen Ferien sind natürlich neben den sonst super spannenden Arbeiten auch ein überzeugendes Argument.

2 Was ist dir schwer gefallen beim Entscheid für deinen Beruf?

Eine Lehrstelle zu finden, da es so wenig Lehrstellen für diesen so tollen Beruf gibt. An dem Entscheid sonst, ist mir nichts schwer gefallen, weil ich wusste, dass ich einen Beruf will in dem ich draussen wie auch drinnen bin.

3 Was sind typische Tätigkeiten, die du während deines Arbeitsalltags erledigst? Was machst du besonders gerne? Was eher weniger?

Die Arbeiten, die ich zu erledigen habe, kommen aus den vier Abteilungen des Amtes. Im Büro arbeite ich sehr viel am Computer, mache viele verschiedene Aufgaben im ArcGIS (Zeichnungsprogramm) zum Beispiel erstellen von thematischen Karten. Anfangs des zweiten Lehrjahrs habe ich Kunden beraten wie und wo sie ihre Daten (z.B. Informationen zu den Haltestellen des Öffentlichen Verkehrs) bekommen können. Auf dem Feld mache ich mehr Kontrollarbeiten, das heisst ich kontrolliere ob die privaten Geometerbüros die verschiedenen Grenzpunkte (Stein, Bolzen), gesetzesgerecht erstellt haben. Wenn ich auf dem Feld vermesse, benutze ich einen Tachymeter (Distanz- und Winkelmessung) oder das GPS. Die Arbeiten auf dem Feld mache ich sehr gerne da man an der frischen Luft ist.



4 Was ist das spannendste/anspruchsvollste in deiner Lehre?

Das Spannendste gibt es nicht. Es ist alles spannend. Hier bei der BVE habe ich eine der spannendsten, abwechslungsreichsten, speziellsten und dadurch auch anspruchsvollsten Lehren, die es wohl bei den Geomatikern gibt.

5 Welche Tipps kannst du den zukünftigen Lernenden geben für die Berufswahl?

Früh genug um die Berufswahl kümmern, einen Beruf nach deinen Schulfächern und Schulleistung wählen. Nicht zu spät Bewerben.

